

## Klimaschutz in vier Kommunen

Rainer Zollner berichtet über seine Arbeit im oberen Edertal

**Bromskirchen.** Der Klimaschutzbeauftragte für die Kommunen des oberen Edertals, Rainer Zollner, berichtete den Gemeindevertretern am Donnerstagabend über seine bisherige Arbeit.

Dazu gehörte, alle im Konzept vorgesehenen Maßnahmen in Augenschein zu nehmen und zu bewerten. Zudem habe er Kontakt zu allen Klimaschutzbeauftragten in der Bundesrepublik aufgenommen, um sich auszutauschen. Für die vier Kommunen des oberen Edertals hat er eine Expertenliste erstellt, die

Unternehmen in der Region zusammenfasst, die bei Klimaschutzprojekten und energetischen Sanierungen als Auftragnehmer infrage kommen.

Einen Schwerpunkt seiner Arbeit machen die Initialberatungen aus, in denen er Einsparpotenziale, Fördermöglichkeiten und Alternativen zu großen Sanierungen aufzeigt, etwa den Austausch von Heizpumpen oder die gezielte Dämmung von Fenstern oder Dachböden.

Energieberatungen nimmt er selbst jedoch nicht vor – auch wenn er schon mehrfach da-

rum gebeten worden sei. Zollner zählte seine Kontakte in verschiedenen Netzwerken auf, darunter die Naturkraft-Region und die Leader-Region Burgwald-Ederbergland. Er berichtete von einer Infoveranstaltung zum „richtigen Heizen mit Holz“ und einem Themenabend „Energieberatung für den Mittelstand“ mit aus seiner Sicht enttäuschender Beteiligung.

„Klimaschutz soll nicht nur monetär gesehen werden, sondern etwas Schönes sein“, gab Zollner seiner Hoffnung Ausdruck. (apa)